

# «Herr Matt, was ist eigentlich so speziell an der Tremaco?»

Brigitte Strebel im Gespräch mit Johannes Matt, Inhaber der Tremaco in Eschen (LI).



Es ist schwierig, in der heutigen Hektik an den Finanzmärkten eine Konstante zu finden. Johannes Matt ist so eine Konstante, ein Fels in der Brandung: Seit über 20 Jahren leitet er die Tremaco, die er 1987 gegründet und zu einem florierenden Treuhandunternehmen entwickelt hat. Dennoch und allem Erfolg zum Trotz: Klein und fein bleiben heisst seine Devise. Mit 16 Mitarbeitern betreut er einen hochkarätigen Kundenkreis in den Bereichen Nachlassplanung, Strukturierung von Familienvermögen, Buchhaltung, Revision und Risikomanagement. Der Hauptsitz der Tremaco befindet sich im firmeneigenen Bürogebäude im liechtensteinischen Eschen; daneben betreibt die Tremaco noch eine Trust-Gesellschaft mit Sitz in Auckland, Neuseeland.

## Multi-Family-Office-Service

Man könnte das Dienstleistungsangebot der Tremaco auch als eigentlichen Multi-Family-Office-Service bezeichnen. So beraten und betreuen Matt und sein Team wohlhabende Privatpersonen und Familien bei der Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen in der Vermögensanlage. Dazu gehört zum Beispiel die Auswahl und Kontrolle der Vermögensverwalter, seien es Banken

oder unabhängige Asset Manager. Bei besonders grossen Familienvermögen kann sich, so Matt, die Errichtung und der Betrieb eines Family Offices oder die Zusammenarbeit mit einem Multi Family Office durchaus lohnen.

In diesem Sinn betreut die Tremaco grosse Vermögen, strukturiert sie und definiert, immer in Absprache mit dem jeweiligen Kunden, die Anlagepolitik und verteilt Aufträge an externe Banken und Vermögensverwalter. Die selektierten Institute überprüft Matt mit seinem Team kontinuierlich auf ihre Performance und die Einhaltung der vorgegebenen strategischen Asset Allocation – eine besonders verantwortungsvolle Tätigkeit. Diese Verantwortung ist auch mit ein Grund dafür, dass Kontinuität in der persönlichen Betreuung für Matt so wichtig ist. Das gilt selbstverständlich nicht nur für den Firmenchef selbst, sondern auch für seinen kleinen und langjährig eingeschworenen Mitarbeiterkreis.

## Internationale Nachlassplanung, Trusts und Stiftungen

Zu den Spezialgebieten der Tremaco gehört die integrale Nachlassplanung für vermögende Privatpersonen. Immer wichtiger wird dabei die Beratung in Steuerfragen – ein Thema, das angesichts der immer internationaler orientierten Familien und Vermögensverhältnisse laufend an Bedeutung gewinnt, zumal die entsprechende Gesetzgebung immer komplexer wird.

Weitverzweigte Familienvermögen erfordern eine besonders intensive Betreuung, und dies meist über die Landesgrenzen hinweg. Oft ist in solchen Fällen beispielsweise auch die Errichtung eines speziellen Rechtsinstituts sinnvoll. Dies kann etwa in der Form eines Trusts, einer Stiftung oder einer Anstalt geschehen. Die Betreuung und Verwaltung wird dann von einem Tremaco-Mitarbeiter übernommen.

Die Tremaco arbeitet aber auch mit einem weiten Netzwerk von erfahrenen und spezialisierten Geschäftspartnern

zusammen. Experten aus diesem Netzwerk werden, je nach Bedarf, gezielt für die Lösung spezifischer Kundenprobleme konsultiert, etwa wenn es um besonders komplexe grenzüberschreitende Steuerfragen geht.

Auch wenn die Aufgaben noch so komplex und international sind, bleibt die Gebührenstruktur der Tremaco jederzeit transparent: Die Entschädigung erfolgt aufgrund klarer und nachvollziehbarer Vereinbarungen.

## Geschäftspartner und Vertrauter

«In turbulenten Zeiten wie jetzt zeigt sich, ob die Zusammenarbeit und die Beratung der Kundschaft auch wirklich funktioniert», betont Johannes Matt. Je besser sich die Betreuung der Kunden bewähre, desto enger und besser werde das Verhältnis zu den Kunden. Es sei zwar schwieriger, so Matt, im aktuellen Umfeld neue Kunden zu gewinnen, dafür gebe aber der bestehende Kundenkreis mehr Arbeit, «weil das Vertrauen der Kundschaft in uns gerade jetzt weiter gestärkt wurde.» Oft, so Matt, wird man als langjähriger Berater zu einer eigentlichen Vertrauensperson einer Familie.

## Verantwortung und Sicherheit

Johannes Matt ist auch nach über 20 Jahren immer noch Alleininhaber der Tremaco. «Unsere Kundschaft weiss deshalb immer, wer die volle Verantwortung trägt und wer der direkte Ansprechpartner ist. Unsere Kunden wissen diese ungeteilte Verantwortung auch als Zeichen der Kontinuität zu schätzen», so Matt. Grossen Wert legt Matt schliesslich auch auf die Datensicherheit: «Der Zugang zu den Daten ist sehr restriktiv. Unser internes Netzwerk (Tresornetz) ist verschlüsselt und hat keinerlei Verbindung nach aussen. Der E-Mail-Verkehr läuft selbstverständlich über ein separates Netzwerk.» Diese Verantwortung, das Sicherheitsbewusstsein und die Kompetenz sind das Spezielle an der Tremaco.

[www.tremaco.li](http://www.tremaco.li) ●